

Russisches Geigentalent

KREUZLINGEN • Maria Solozobova, eine junge und hochbegabte Geigerin aus Moskau und Gewinnerin des Brahms-Concours, spielt am Samstag, 30. Oktober, um 19.30 Uhr in der Musikschule Kreuzlingen, Nationalstrasse 1, Werke von Tartini, Saint-Saëns, Mozart und Tschaikowsky.

Yehudi Menuhin schrieb über Maria Solozobova: «Maria is a talented violinist virtuous abilities, artistry, a living temperament, and a high professional attitude». Wer die junge Geigerin vor ziemlich genau einem Jahr in Kreuzlingen gehört hat, wird sich an einen unvergesslichen Abend erinnern, bei dem technische Souveränität und musikalischer Tiefgang eine überzeugende Einheit bildeten. So kann man wiederum ein Konzert erwarten, das ein Erlebnis besonderer Art werden dürfte.

Gleich zu Beginn wird die Solistin, am Flügel begleitet von Marion Kuenzli, alle Register ihres Könnens ziehen, indem sie die technisch berüchtigte Teufelstriller-Sonate von Giuseppe Tartini spielt. Mit Introduction und Rondo capriccioso von Camille Saint-Saëns kommt romantische Ausdruckskraft zum Zuge und in Mozarts Sonate KV 378 werden stilistische Sicherheit und musikalische Innigkeit gefragt sein. Den Abschluss des Konzertes macht natürlich Tschaikowsky, für dessen Interpretation Maria Solozobova prädestiniert sein dürfte. Der Eintritt zum Konzert ist frei.